

# Human Resources Management Studie 2017

Oktober 2017

Gesamtverband Kommunikationsagenturen GWA

# Studiendesign

## Stichprobengröße

- Mitarbeiter von Agenturen: N=421

## Befragungsmethode

- Online Interviews

## Erhebungszeitraum

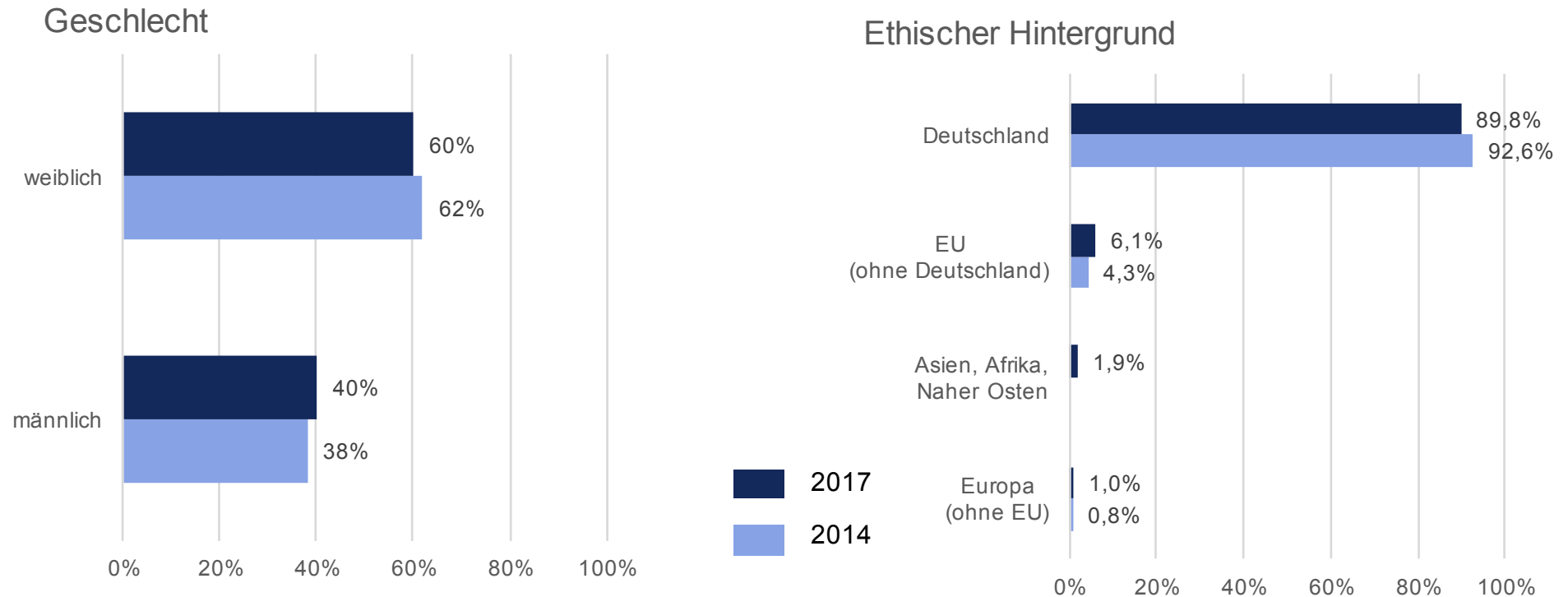
- 29.06.-25.07.2017

## Vergleichsdaten 2014:

- Mitarbeiter von Agenturen: N=561
- Erhebungszeitraum: 08.07.-08.08.2014

# Etwas männlicher und internationaler

## Soziodemographische Struktur

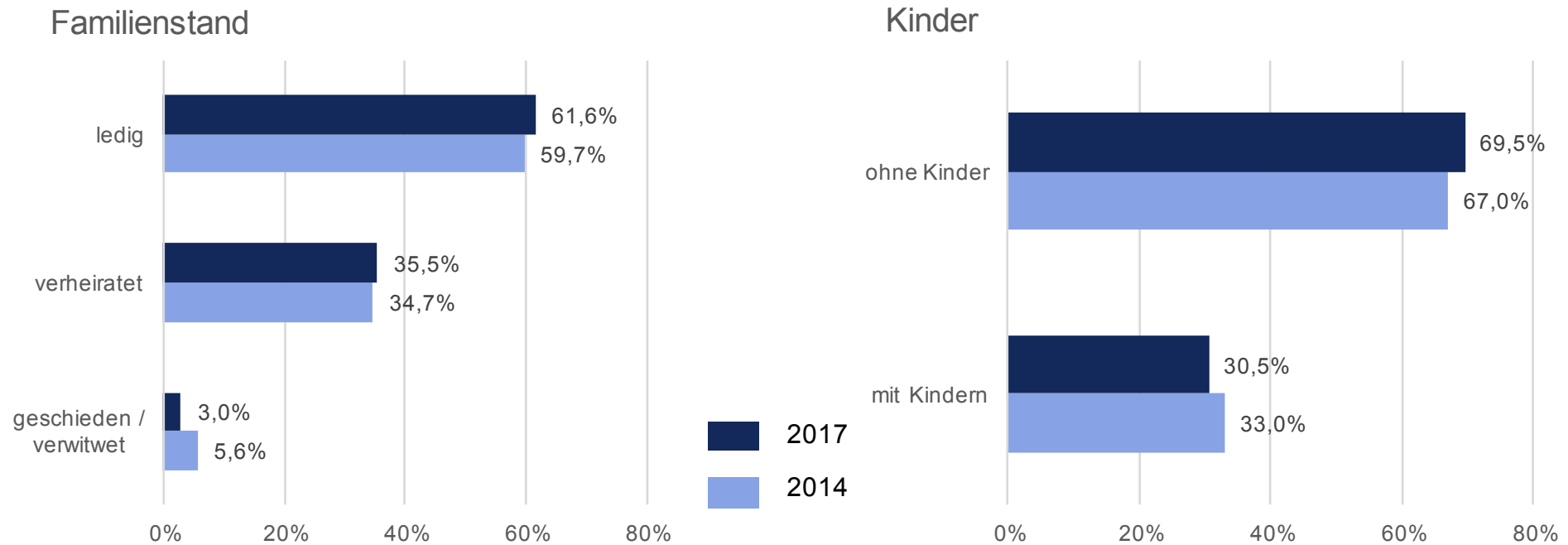


In den teilnehmenden GWA Agenturen arbeiten zunehmend mehr Männer: deren Anteil erhöhte sich von 38 auf 40 Prozent. Außerdem wird die Mitarbeiterstruktur etwas internationaler – ein Trend, der sich bereits seit der Erhebung von 2009 abzeichnet.

# Weniger Kinder

## Soziodemographische Struktur

Deutschlands  
führende Agenturen



Beim Familienstand der Mitarbeiter gibt es keinen eindeutigen Trend: sowohl ledige als auch verheiratete Mitarbeiter nehmen leicht zu. In der diesjährigen Erhebung hatten etwas weniger Mitarbeiter als im Untersuchungsjahr 2014 Kinder.

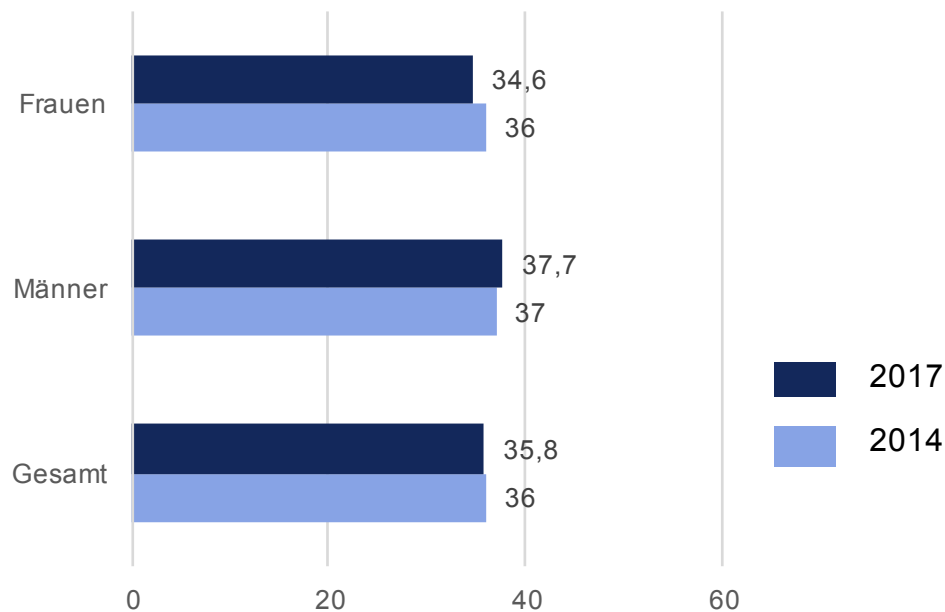
# Starker Zuwachs bei den 21- bis 30-Jährigen

## Demographische Struktur

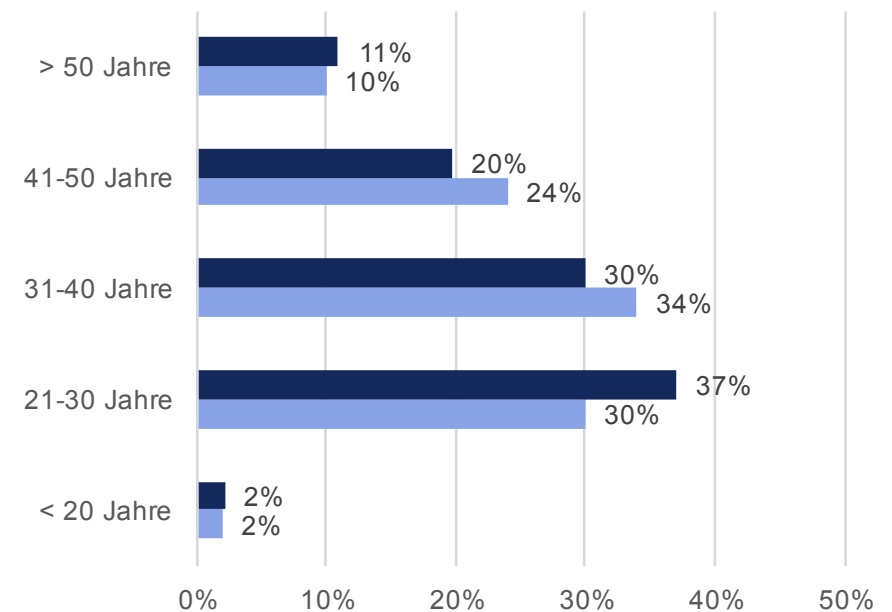
Deutschlands  
führende Agenturen



### Durchschnittsalter in Jahren



### Altersstruktur

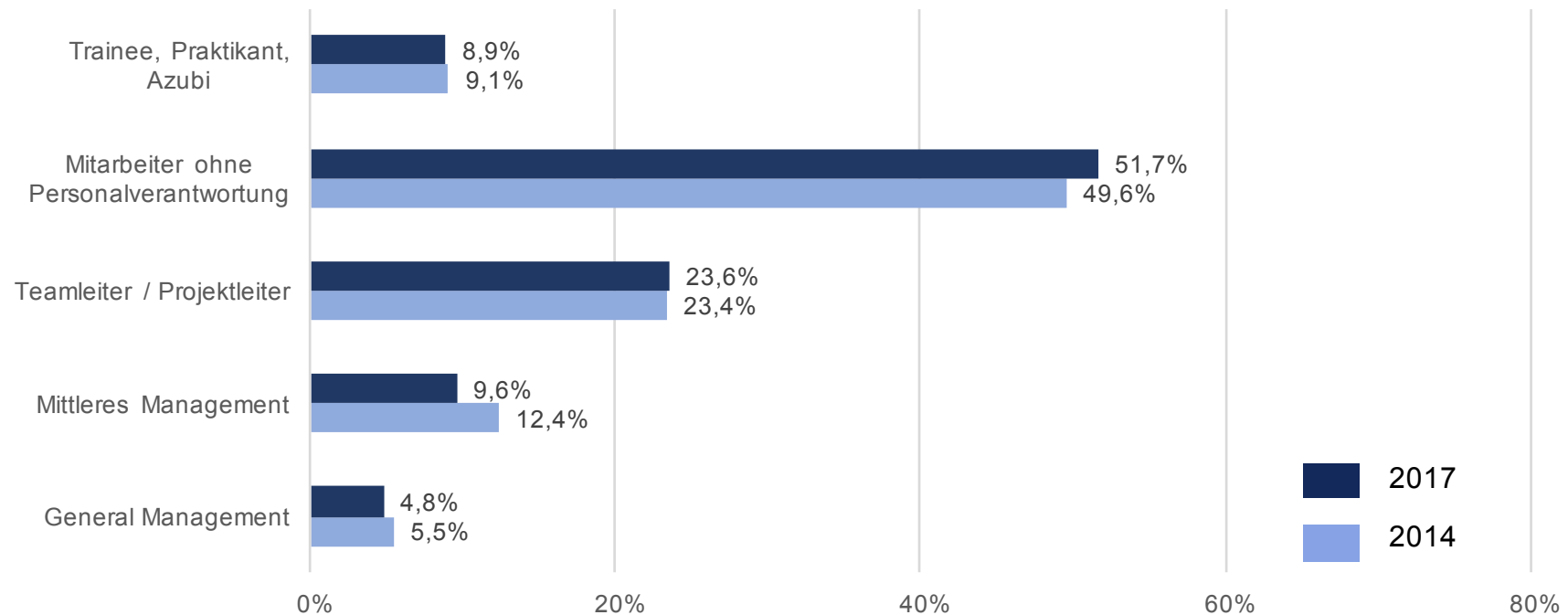


Während sich die Altersstruktur insgesamt ändert, zeigen die Details einen deutlichen Zuwachs bei den 21- bis 30-jährigen Mitarbeitern. Der Anteil der 31- bis 50-Jährigen in Agenturen ist in den letzten drei Jahren zurück gegangen.

# Weniger Mitarbeiter aus dem Management

## Tätigkeitsebene – Aktueller Job

Deutschlands  
führende Agenturen

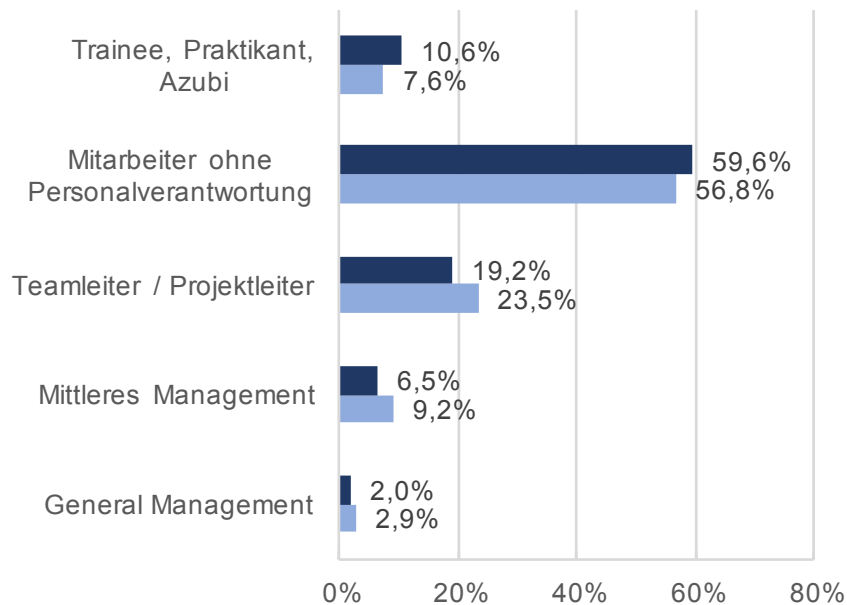


Mitarbeiter aus der Geschäftsführungs- oder mittleren Managementebene haben einen geringeren Anteil als noch in der letzten Untersuchung. Das Gros der Befragten sind zu über der Hälfte Mitarbeiter ohne Personalverantwortung.

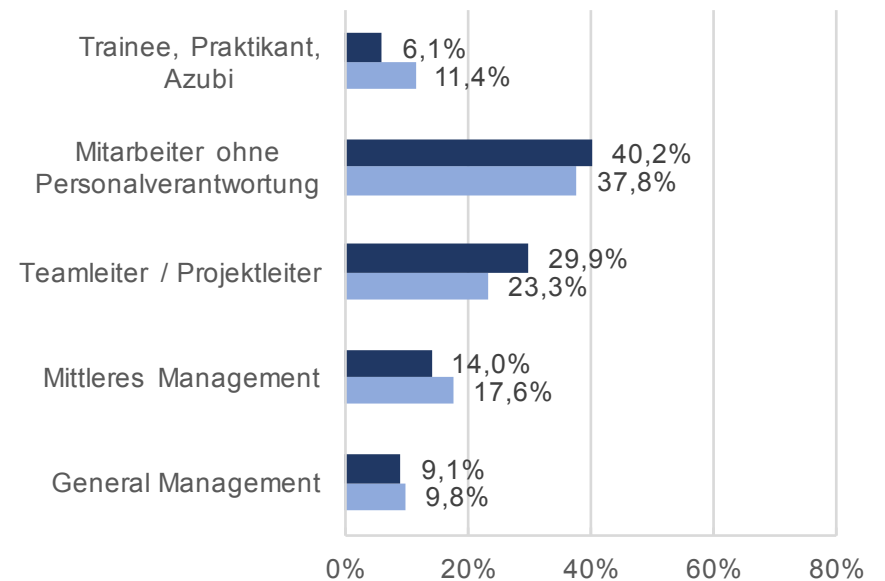
# Mehr Projektleiter

## Tätigkeitsebene – Aktueller Job

### Frauen



### Männer

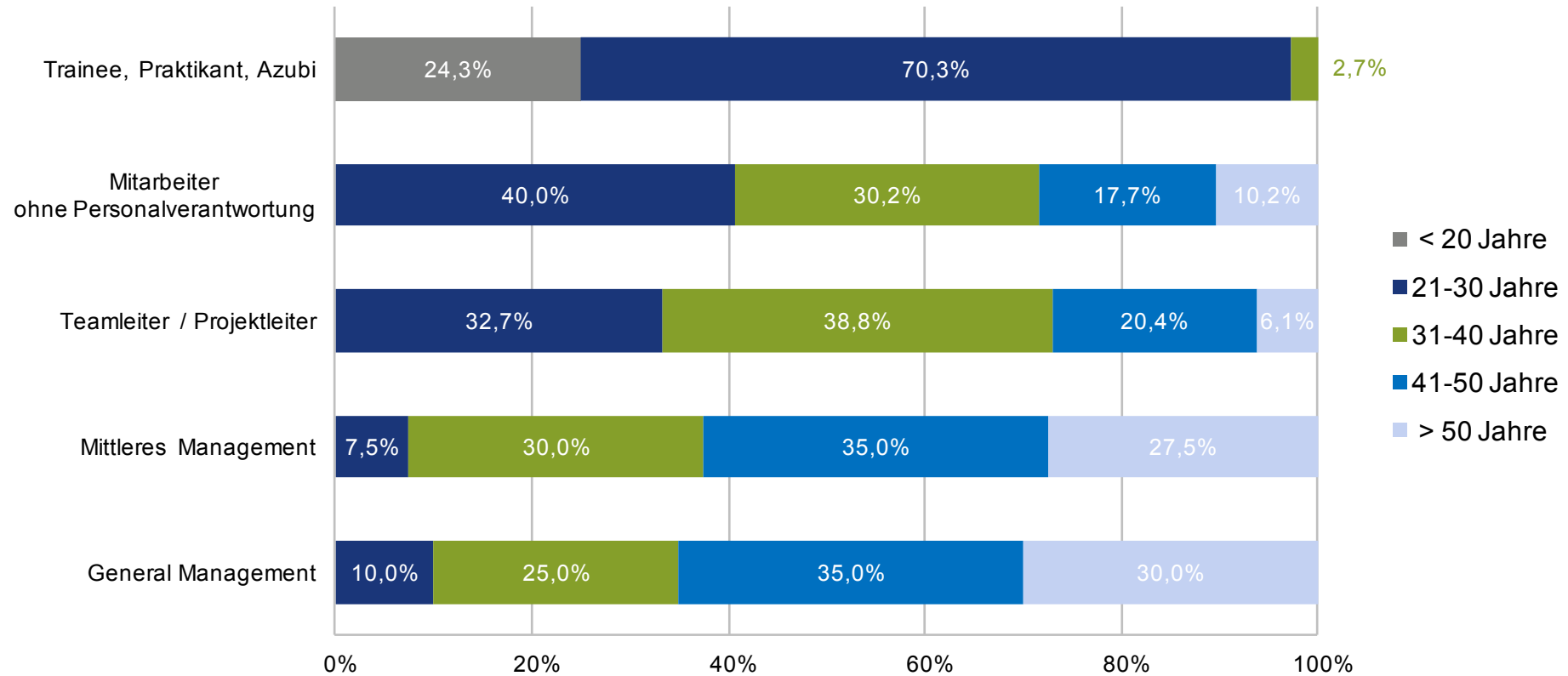


Der Rückgang der Mitarbeiter in Managementfunktion im Vergleich zur letzten Erhebung zeigt sich vor allem bei den Frauen. Zwar gibt es auch bei den Männern weniger Manager, jedoch sind dort die Projekt-/Teamleiter stärker vertreten.

# Altersdiversität im Management

## Tätigkeitsebene – Altersverteilung

Deutschlands  
führende Agenturen



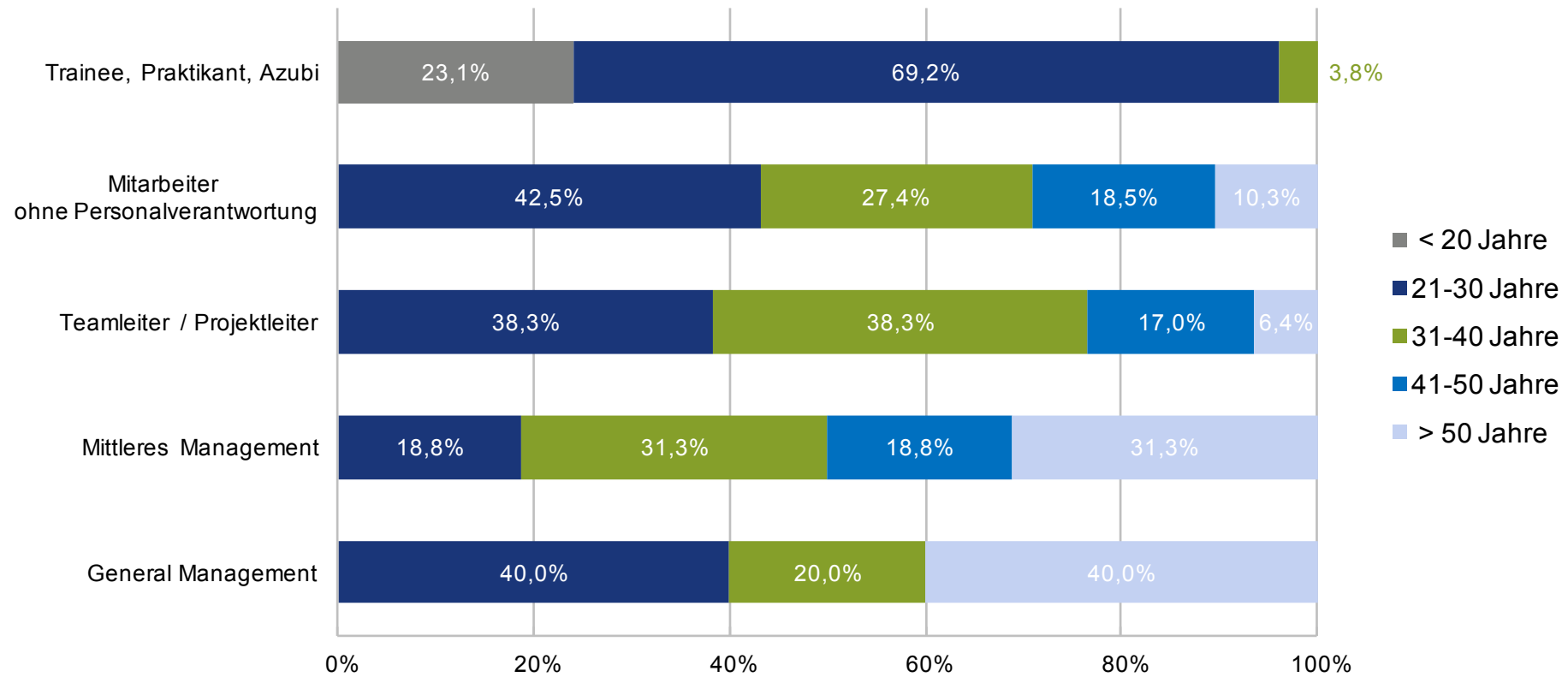
Die Struktur des Managements ist altersmäßig durchmisch. Es besteht fast zu gleichen Teilen aus 21-bis 40-Jährigen, 41- bis 50-Jährigen sowie über 50-Jährigen.



# Junge Frauen in Führungspositionen

## Tätigkeitsebene – Altersverteilung Frauen

Deutschlands  
führende Agenturen

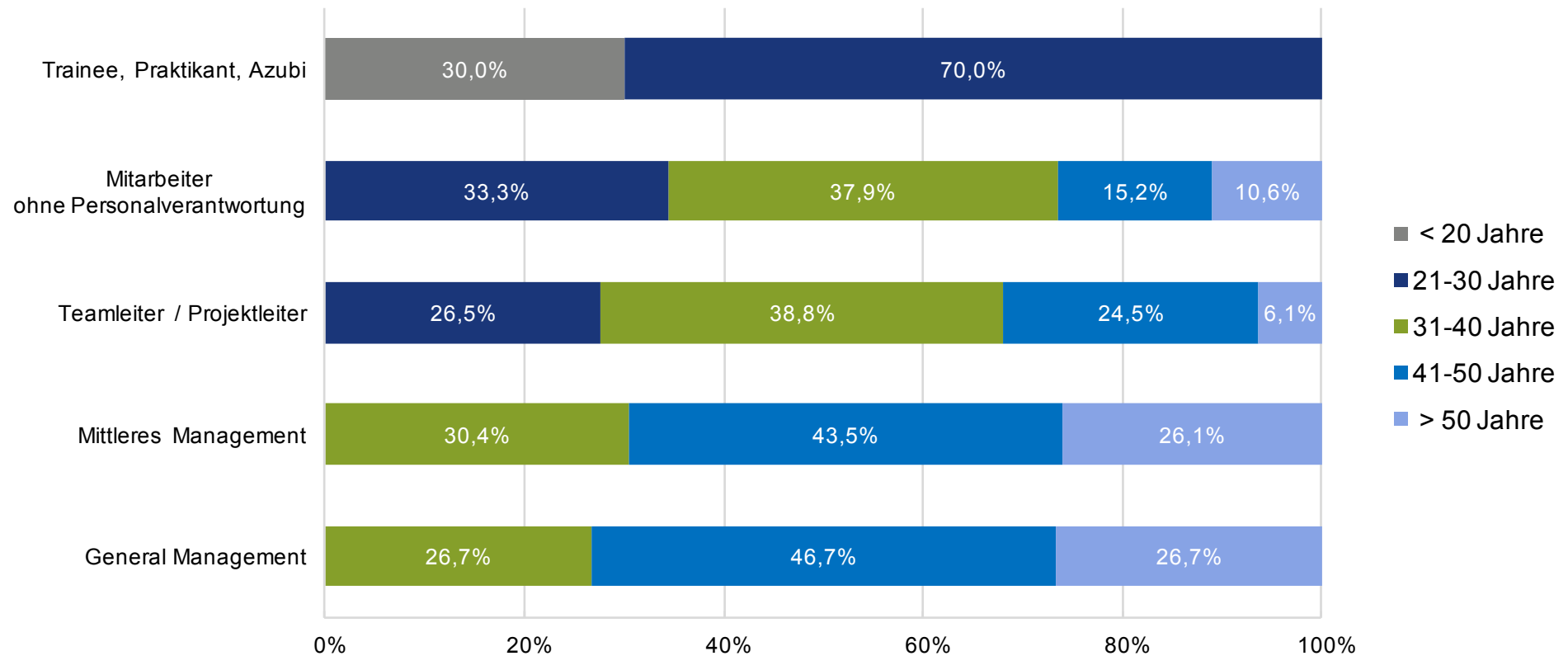


Die wenigen weiblichen Führungskräfte in den untersuchten Agenturen sind recht jung – 60 Prozent der Geschäftsführerinnen waren unter 40 Jahre. Auf Projekt-/Teamleiterebene sind über zwei Drittel unter 40 Jahre.

# Keine Männer unter 30 im Management

## Tätigkeitsebene – Altersverteilung Männer

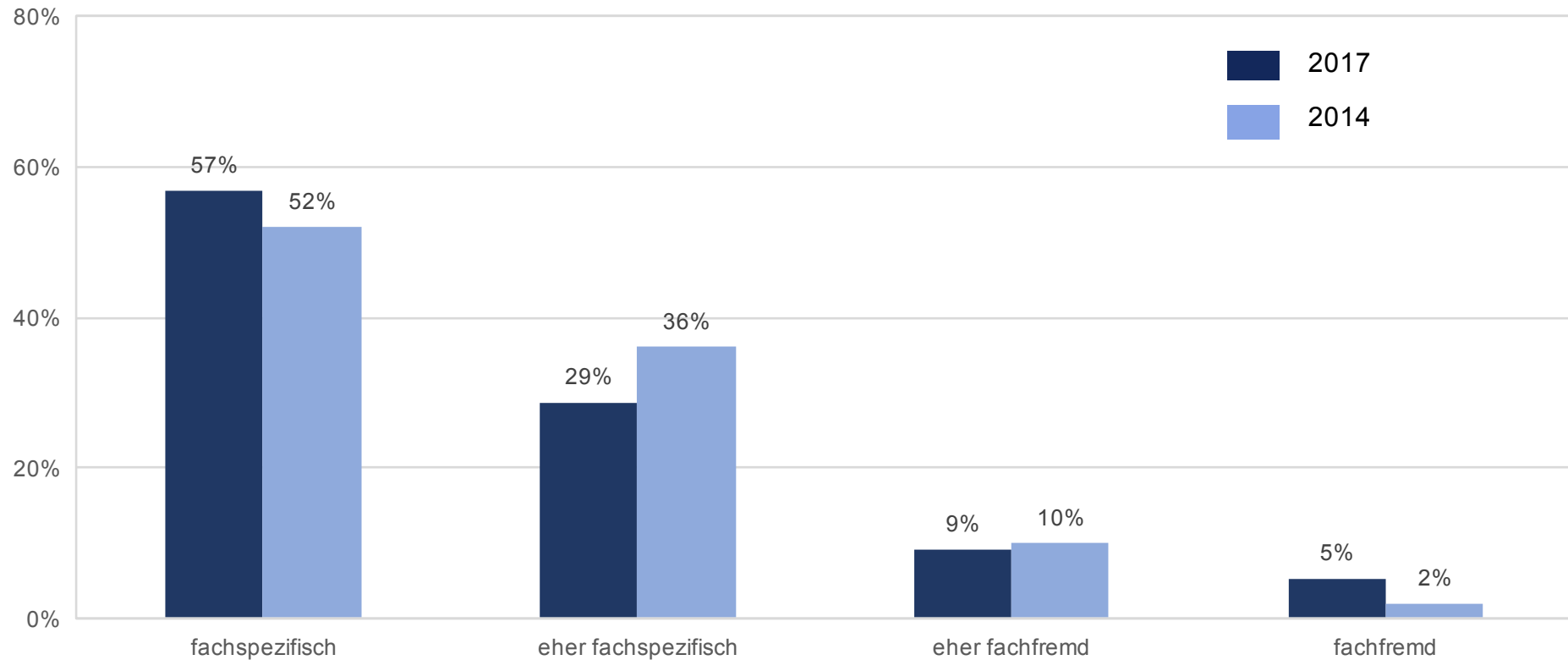
Deutschlands  
führende Agenturen



Im Gegensatz zu den Frauen gibt es keine Männer unter 30 Jahren in Führungspositionen. In diesem Alter schaffen es Männer bis zum Projektleiter und stellen auf dieser Ebene 27 Prozent der Kollegen.

# Besser ausgebildete Mitarbeiter

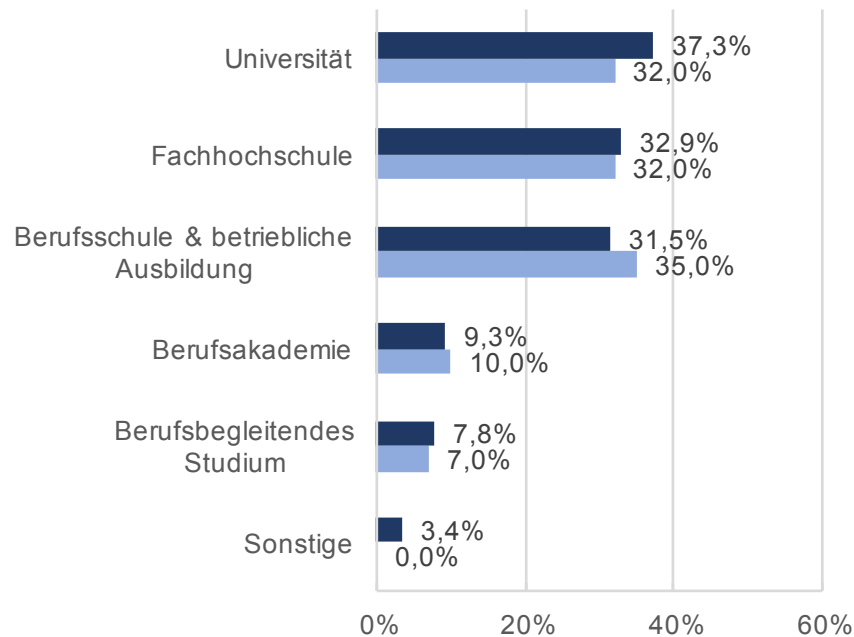
## Ausbildung



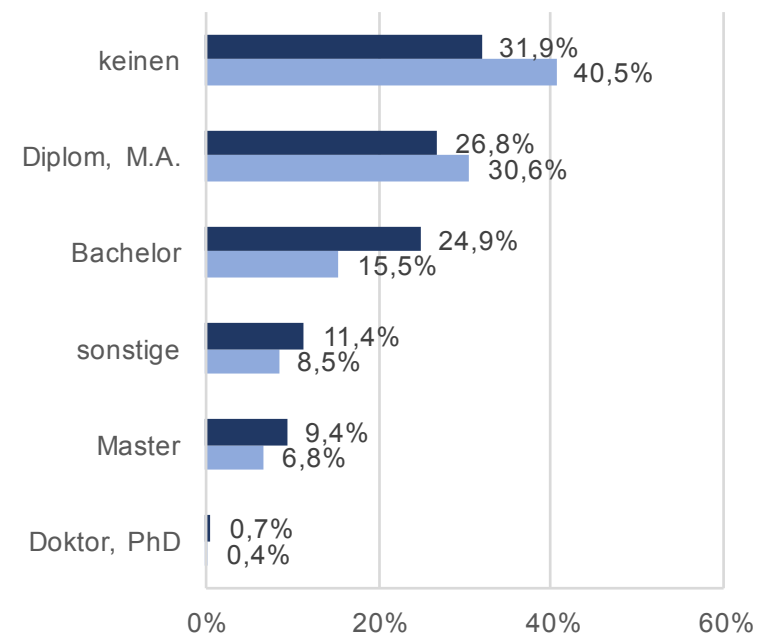
Beim Blick auf die Ausbildung setzt sich ein stärkerer Trend zur fachspezifischen Ausbildung fort. Der Wert steigt von 52 Prozent in der Untersuchung von 2014 auf aktuell 57 Prozent der Mitarbeiter.

# Akademische Vorbildung steigt Ausbildung

## Ausbildungsstätten



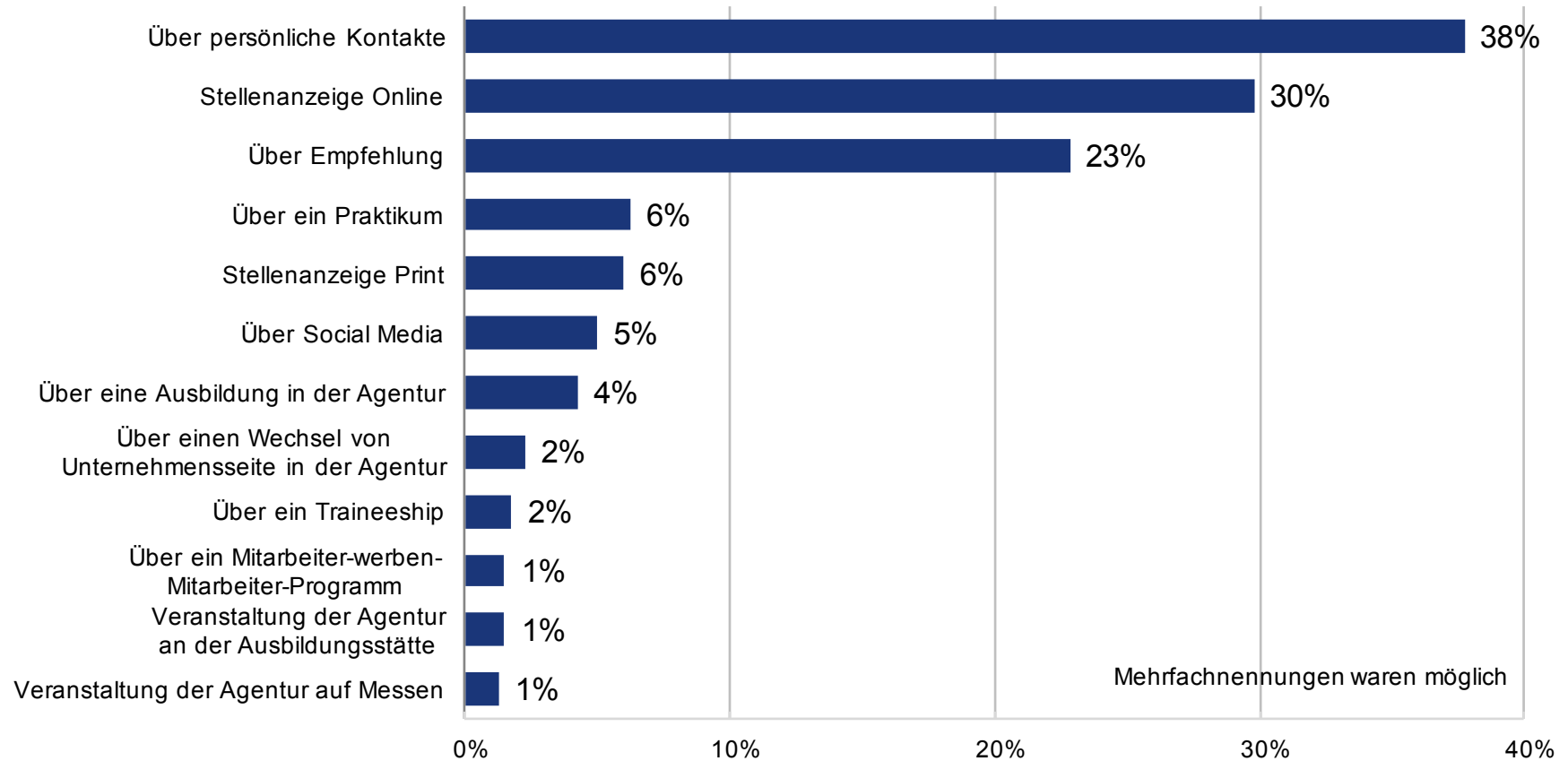
## Akademische Abschlüsse



Die akademische Vorbildung in Agenturen ist noch einmal im Vergleich zur letzten Erhebung gestiegen: insgesamt besuchten über 78 Prozent der Mitarbeiter eine Universität, Fachhochschule oder absolvierten ein berufsbegleitendes Studium.

# Persönliche Kontakte helfen beim Einstieg

## Bewerbungswege

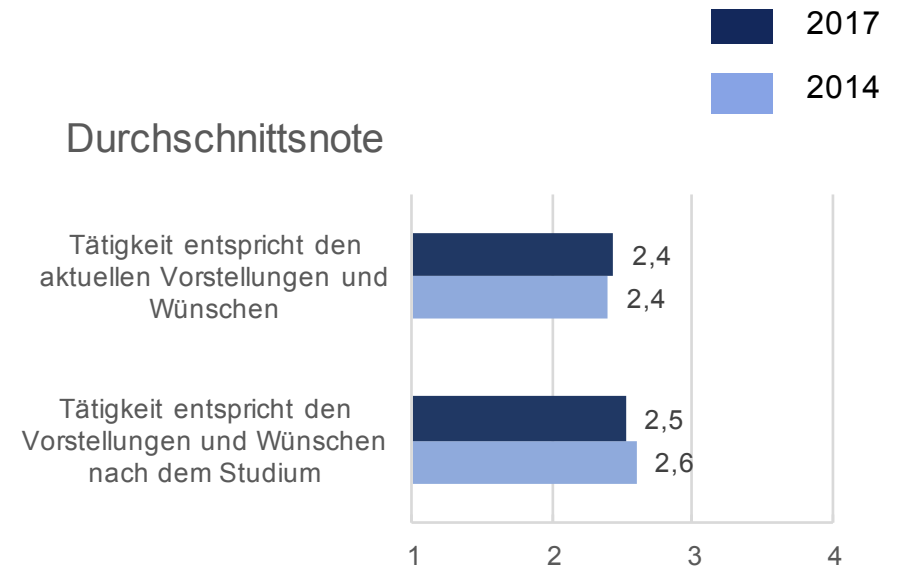
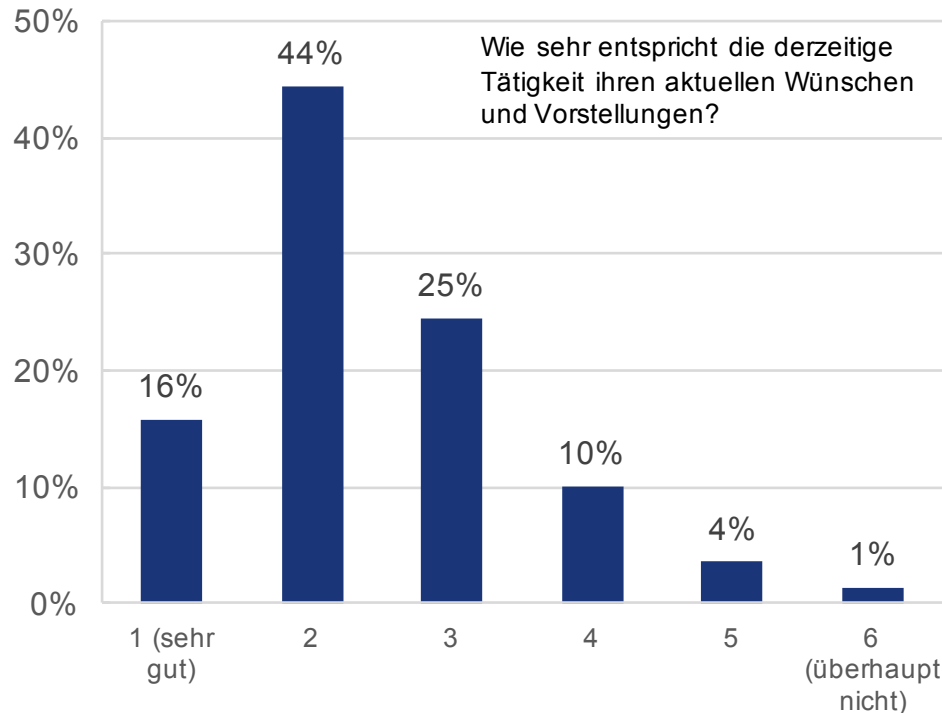


Der Einstieg in den aktuellen Job fanden über 60 Prozent der Befragten über persönliche Kontakte oder Empfehlungen. Dieser Anteil stieg im Vergleich zum Vorjahr deutlich an. Aber auch Online-Stellenanzeigen führten bei fast einem Drittel zur aktuellen Position.

# Zufriedene Agenturmitarbeiter

## Wünsche und Vorstellungen

Deutschlands  
führende Agenturen



Die befragten Agenturmitarbeiter sind überwiegend zufrieden mit ihrer aktuellen Tätigkeit. 85 Prozent der Befragten beurteilen ihre derzeitige Tätigkeit sehr gut bis befriedigend.

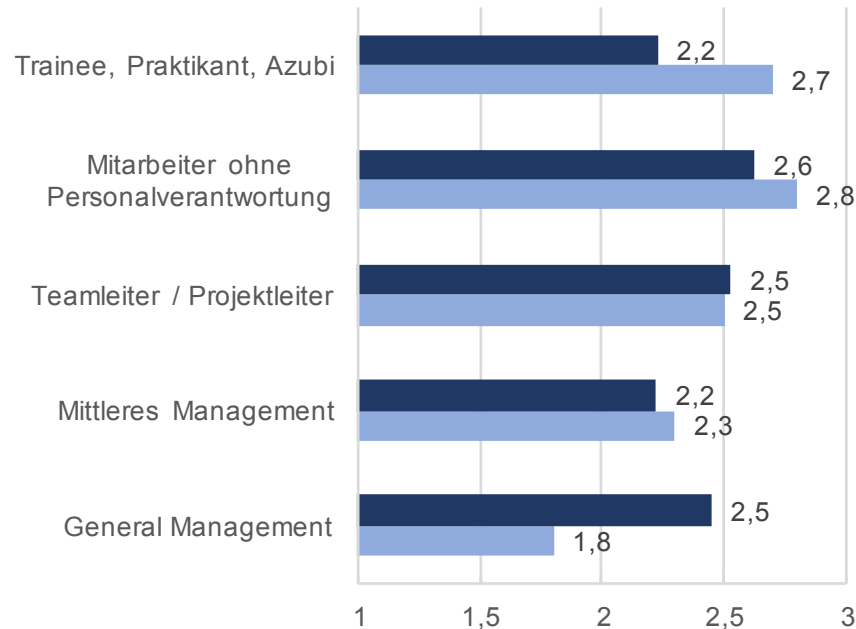
# Einstiegspositionen entsprechen Wünschen

Wünsche und Vorstellungen der aktuellen Tätigkeit

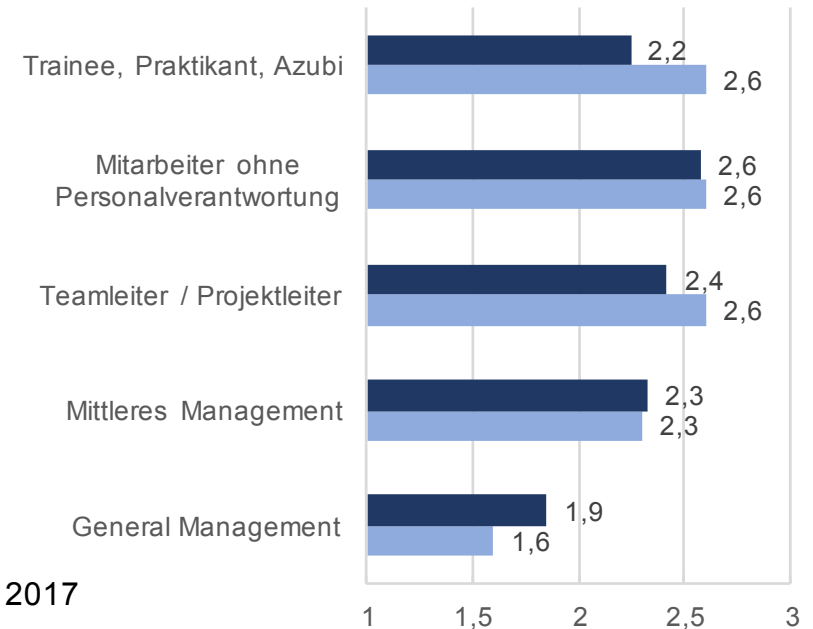
Deutschlands  
führende Agenturen



Wie sehr entspricht die derzeitige Tätigkeit ihren Wünschen und Vorstellungen **nach dem Studium**?



Wie sehr entspricht die derzeitige Tätigkeit ihren **aktuellen** Wünschen und Vorstellungen?



■ 2017  
■ 2014

Note 1 = sehr zufrieden, 6= sehr unzufrieden

Während die Geschäftsführer weniger zufrieden als 2014 sind, entspricht vor allem bei Trainees, Praktikanten und Azubis die aktuelle Tätigkeit stärker den aktuellen Wünschen und Vorstellungen nach dem Studium.

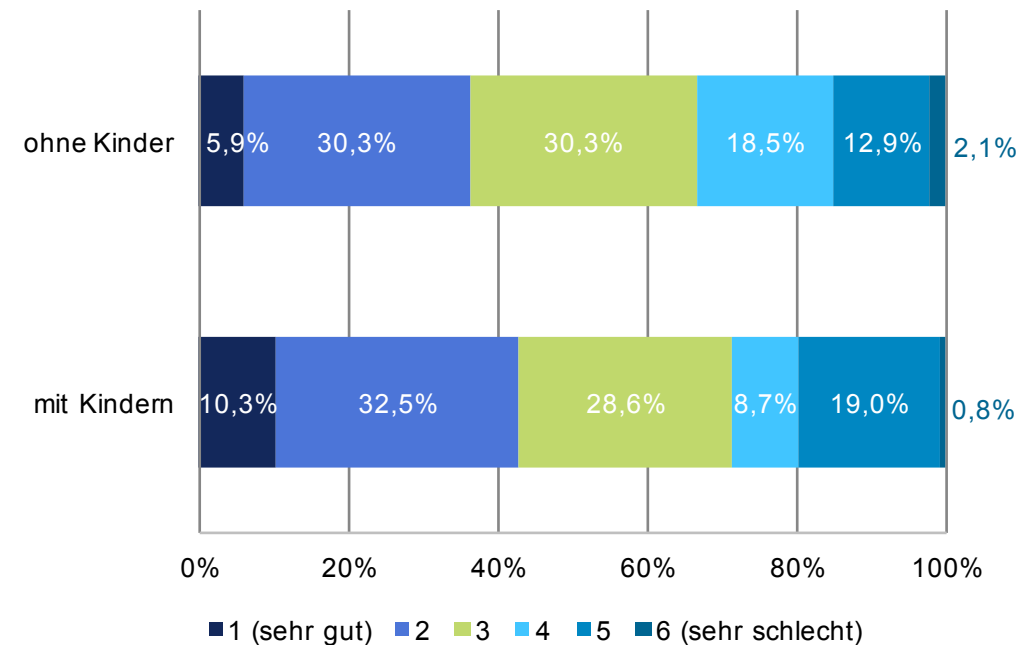
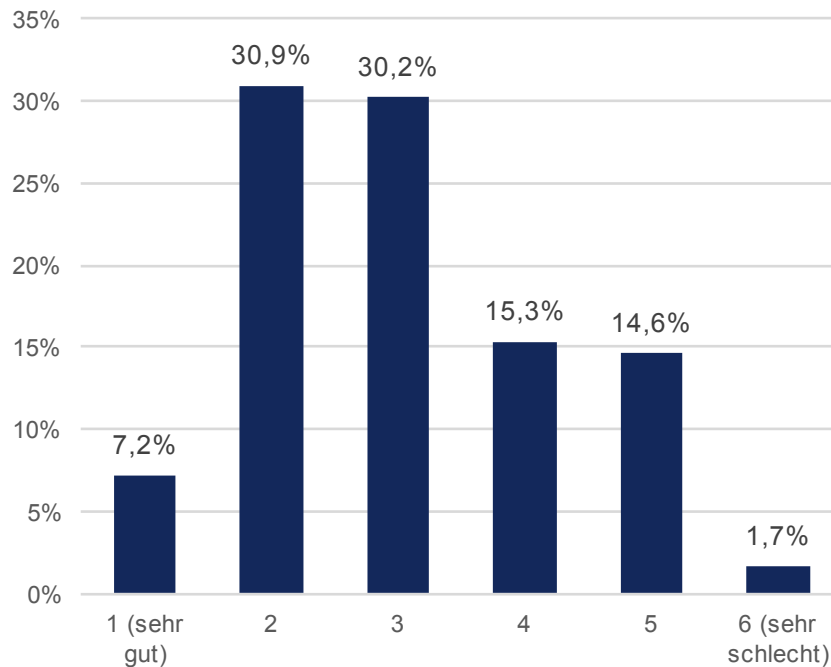
# Work-Life-Balance in Agenturen stimmt

## Verhältnis von Arbeit und Freizeit

Deutschlands  
führende Agenturen



Wie beurteilen Sie Ihre derzeitige Work-Life-Balance?



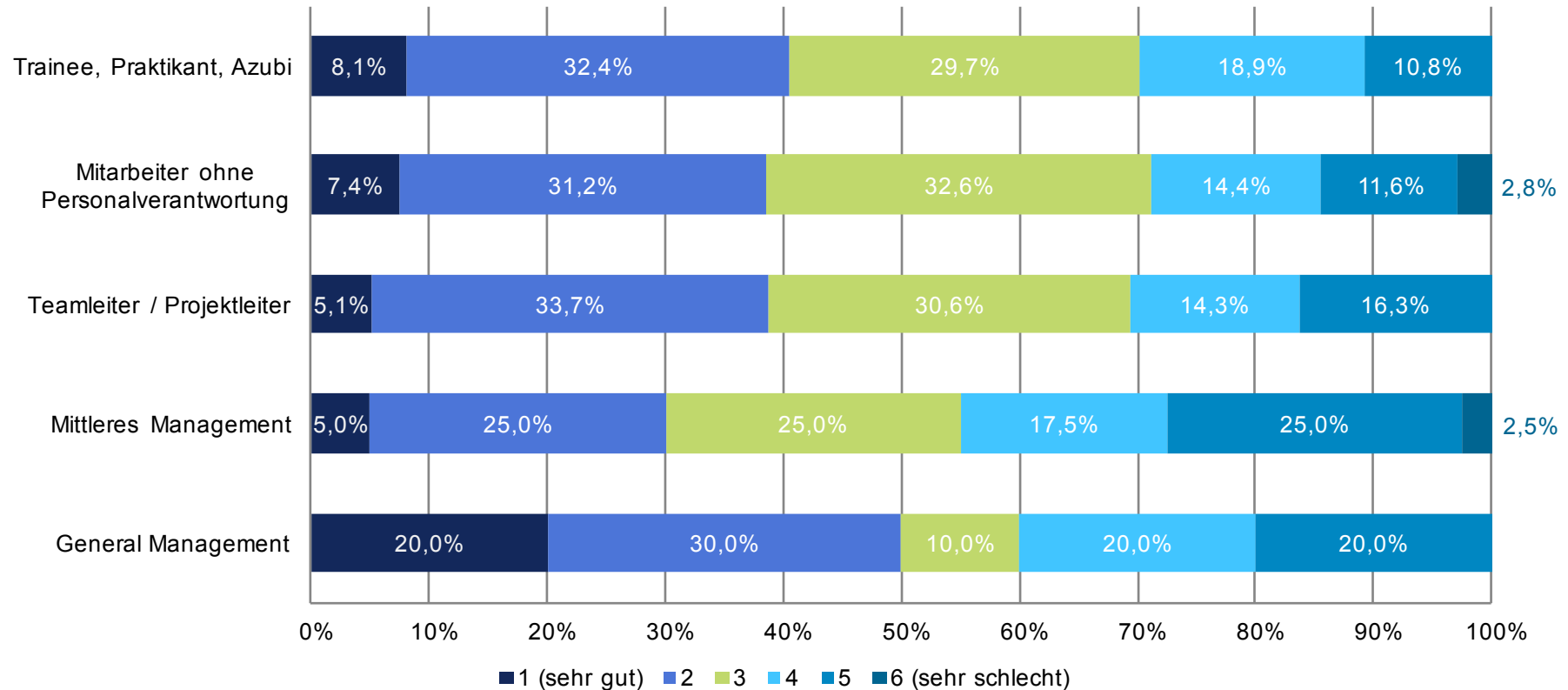
Insgesamt 68 Prozent der Befragten beurteilen ihre Work-Life-Balance sehr gut bis befriedigend – bei den Mitarbeitern mit Kindern sind es sogar über 70 Prozent. Hingegen schätzen 32 Prozent der Mitarbeiter ihre Work-Life-Balance eher schlecht ein.



# Trainees zufrieden mit Work-Life-Balance

## Verhältnis Arbeit und Freizeit nach Tätigkeitsebene

Deutschlands  
führende Agenturen



Trainees, Praktikanten und Azubis sind neben den Mitarbeitern ohne Personalverantwortung am zufriedensten mit der Work-Life-Balance. Diese beiden Mitarbeitergruppen sehen jeweils zu über 70 Prozent ihr Verhältnis von Arbeit und Freizeit sehr gut bis befriedigend.

# Pressekontakt

Deutschlands  
führende Agenturen



Simone Reifenberger

Tel: 069 / 256008-29

[simone.reifenberger@gwa.de](mailto:simone.reifenberger@gwa.de)